

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Dienstag, den 10. März 1970, 8.30 Uhr:

Von Montag auf Dienstag war nur im Südteil von Osttirol ein nennenswerter Neuschneezuwachs zu verzeichnen. Laut Wetterwarte bleibt Tirol heute niederschlagsfrei; mit mäßigem Wind aus Südwest steigt die Nullgradgrenze mittags bis 1000 m Höhe.

Sonneneinstrahlung und geringe Erwärmung werden mehrfach kleine oberflächliche Lawinen auslösen. Infolge des labilen Schneedeckenaufbaues kann damit auch die Altschneedecke mitgerissen werden und vereinzelt können Lawinen größeren Ausmaßes entstehen. In den Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentäler bleibt weiterhin Vorsicht geboten.

Durch Schneeverfrachtung und labilen Schneedeckenaufbau bleibt bei Schitouren in allen Hangrichtungen, aber besonders in Kammlagen höchste Vorsicht geboten.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. If - Lawinenwarndienst

---

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes  
vom Dienstag, den 10. März 1970, 7.45 Uhr:

Von Montag auf Dienstag war nur im Südteil von Osttirol ein nennenswerter Neuschneezuwachs zu verzeichnen. Laut Wetterwarte bleibt Tirol heute niederschlagsfrei, mit mäßigen Wind aus Südwest steigt die Nullgradgrenze mittags bis 1000 m Höhe.

Sonneneinstrahlung und geringe Erwärmung werden mehrfach kleine oberflächliche Lawinen auslösen. Infolge des labilen Schneedeckenaufbaues kann damit auch die Altschneedecke mitgerissen werden, und vereinzelt/<sup>können</sup> Lawinen größeren Ausmaßes entstehen. In den Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentäler bleibt weiterhin Vorsicht geboten.

Durch Schneeverfrachtung und labilen Schneedeckenaufbau bleibt bei Schitouren in allen Hangrichtungen, aber besonders in Kammlagen höchste Vorsicht geboten.